75 JAHRE

KURPFÄLZISCHES KAMMERORCHESTER

Erstes Logo des Kurpfälzischen Kammerorchesters aus den 50er Jahren

KKO CHAMBER ORCHESTRA MANNHEIM
UNESCO City of Music

KKO KURPFÄLZISCHES KAMMER ORCHESTER

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freundinnen und Freunde des KKO,

das Kurpfälzische Kammerorchester schaut in der Spielzeit 2026|2027 auf sein 75-jähriges Bestehen zurück. In dieser Zeit hat es sich fest im Mannheimer Musikleben etabliert und ist zu einem unverzichtbaren kulturellen Identitätsfaktor im musikalischen Gedächtnis der Stadt sowie der gesamten Metropolregion Rhein-Neckar geworden. Darüber hinaus hat es sich über die Jahrzehnte einen festen Platz in der nationalen wie internationalen Musiklandschaft erobert. Darauf sind wir sehr stolz!

Nicht zuletzt die fruchtbare Zusammenarbeit zwischen Trägerverein und Förderverein des Kurpfälzischen Kammerorchesters schafft ein Fundament, auf dem sowohl die Geschäftsstelle als auch das Ensemble tagtäglich wirken können und am Ende das herauskommt, nach dem wir uns alle sehnen: leidenschaftlich und authentisch erlebbare Musik.

Sei es bei den Mannheimer oder Hambacher Schlosskonzerten, bei den Traumkonzerten im Schloss oder bei nationalen wie internationalen Gastspielen: Das Kurpfälzische Kammerorchester hält das reiche musikhistorische Erbe der Mannheimer Schule lebendig und trägt damit immer auch ein kleines Stück Mannheim in die Welt. Veranstalter, Solist*innen und Gastdirigent*innen schätzen die kontinuierliche Zusammenarbeit mit dem Kurpfälzischen Kammerorchester sowie seine feine Klangkultur sehr.

In den Jahrzehnten seines Bestehens hat das Orchester bereits einige turbulente Zeiten durchgemacht und vielleicht stehen uns noch größere Herausforderungen bevor. 75 Jahre Orchesterexistenz zeigen jedoch, was mit einem klaren Bekenntnis zur Kultur, zur Musik und insbesondere zum Kurpfälzischen Kammerorchester erreicht werden kann. Ebenso wichtig ist der Wille, sich kontinuierlich weiterzuentwickeln und gesellschaftlichen Veränderungen offen zu begegnen. Träger- und Förderverein setzen sich gemeinsam weiterhin unermüdlich dafür ein, dass das Kurpfälzische Kammerorchester seinen zukunftsorientierten Weg mit vollem Elan fortsetzen kann.

Ein herzliches Dankeschön ergeht daher an alle, die sich – teilweise schon jahrzehntelang! – zum Kurpfälzischen Kammerorchester bekennen und dieses in vielfältiger Weise unterstützen: mit dem Kauf einer Konzertkarte, eines Abonnements oder einer CD, mit einer Mitgliedschaft im Förderverein, mit einer Spende, mit Ideen und Ratschlägen – all das macht unser Orchester lebendig.

Ganz besonders möchten wir uns an dieser Stelle bei der Stadt Mannheim und dem Land Baden-Württemberg für die institutionelle Förderung sowie bei all unseren Förderern und Sponsoren bedanken, die uns ideell wie materiell zur Seite stehen.

Mit den besten musikalischen Grüßen

Prof. Dr. h.c. Dietmar von Hoyningen-Huene
Vorsitzender Trägerverein

Prof. Dr. Dieter Schilling
Vorsitzender Förderverein

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebes Publikum,

wir begrüßen Sie herzlich zu einer ganz besonderen Spielzeit: 75 Jahre Kurpfälzisches Kammerorchester. Was für eine Zahl! 75 Jahre gelebte Musikgeschichte, unzählige Auftritte, CD-Einspielungen, Glücksmomente, Herausforderungen – kurz: 75 Jahre geballtes Musikleben in Mannheim und weit darüber hinaus!

Ein Mensch wäre mit 75 Jahren vermutlich längst im wohlverdienten Ruhestand. Ein Orchester denkt jedoch nicht einmal daran, zur Ruhe zu kommen. Das Kurpfälzische Kammerorchester zeigt sich lebendiger denn je und verspricht eine Jubiläumssaison, in der ein musikalischer Höhepunkt dem anderen folgt.

Unsere Ehrensaison teilen wir mit weiteren Jubilaren und starten im September mit einem ganz Großen: Ludwig van Beethoven. Dessen 200. Todestag wird zwar erst 2027 begangen, doch sein 1. Klavierkonzert C-Dur op. 15 und seine 4. Sinfonie B-Dur op. 60 bilden den perfekten Auftakt für unsere Spielzeit 2026|2027.

Im Oktober würdigt Chefdirigent Paul Meyer mit dem Klarinettenquintett B-Dur op. 34 von Carl Maria von Weber dessen 200. Todestag. Nicht fehlen darf in diesem Zusammenhang Wolfgang Amadeus Mozart, der 2026 immerhin seinen 270. Geburtstag gefeiert hätte. Natürlich wird auch er gebührend in unserem Programm vertreten sein.

Auf einen ganz besonderen Höhepunkt freuen wir uns im 6. Mannheimer Schlosskonzert. In Zusammenarbeit mit der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Mannheim bringen wir eine komplette Oper konzertant auf die Bühne: Franz Ignaz Becks höchst selten gespielte einsätzige Opéra comique »L'isle déserte«. Bereits in jungen Jahren verließ der namhafte Vertreter der Mannheimer Schule die Quadratestadt in Richtung Bordeaux, wo 1779 die Uraufführung der Oper stattfand.

Wie gewohnt präsentieren wir Ihnen natürlich noch weitere ausgewählte Werke der Mannheimer Schule von Christian Cannabich, Johann Baptist Wendling und Franz Ignaz Holzbauer. Mit dem 2. Violinkonzert von Pēteris Vasks wagen wir aber auch den Blick über den musikalischen Tellerrand hinaus. Hochkarätige, international gefeierte Solist*innen begleiten unser Jubiläumsprogramm auf der Bühne des Rittersaals ebenso wie unsere orchestereigenen Solist*innen, die ihr Können in liebgewordener Tradition im 3. Mannheimer Schlosskonzert präsentieren werden.

Ihnen, liebes Publikum, wünschen wir eine anregende Lektüre und freuen uns gemeinsam mit Ihnen auf unvergessliche Konzertabende mit dem KKO.

Herzlichst,
Ihr

Paul Meyer
Chefdirigent

und Ihre

Gabriele Gefäller
Geschäftsführerin

01.06.2026_INNENSEITEN.qxp_Layout 1 28.06.26 21:47 Seite 4

Mannheimer Schlosskonzerte

2026|2027

75 JAHRE
KURPFÄLZISCHES KAMMERORCHESTER

KKO KURPFÄLZISCHES KAMMER ORCHESTER

2026

1. Mannheimer Schlosskonzert

SAMSTAG · 26. SEPTEMBER 2026 · 19 UHR
SONNTAG · 27. SEPTEMBER 2026 · 18 UHR
RITTERSAAL, SCHLOSS MANNHEIM

Gioacchino Rossini

Ouvertüre zu »La scala di seta«

Ludwig van Beethoven

Klavierkonzert Nr. 1 C-Dur op. 15

Ludwig van Beethoven

Sinfonie Nr. 4 B-Dur op. 60

© Sophia Liu

SOPHIA LIU, KLAVIER
PAUL MEYER, DIRIGENT

Mit freundlicher Unterstützung des Vereins zur Förderung des Kurpfälzischen Kammerorchesters e. V.

2. Mannheimer Schlosskonzert

SAMSTAG · 24. OKTOBER 2026 · 19 UHR
SONNTAG · 25. OKTOBER 2026 · 18 UHR
RITTERSAAL, SCHLOSS MANNHEIM

Gioacchino Rossini
Streichersonate Nr. 2 A-Dur

Carl Maria von Weber
Klarinettenquintett B-Dur op. 34

Giacomo Meyerbeer
Klarinettenquintett Es-Dur

Giuseppe Verdi
Streichquartett e-Moll

© Edith Held

PAUL MEYER, KLARINETTE UND LEITUNG

Mit freundlicher Unterstützung von
Manfred und Lilo Fuchs privat

3. Mannheimer Schlosskonzert

SAMSTAG · 05. DEZEMBER 2026 · 19 UHR
SONNTAG · 06. DEZEMBER 2026 · 18 UHR
RITTERSAAL, SCHLOSS MANNHEIM

Johann Bernhard Bach
Orchestersuite Nr. 1 g-Moll

Pietro Antonio Locatelli
Concerto grosso f-Moll op. 1, Nr. 8
»Weihnachtskonzert«

Jan Dimas Zelenka
Sinfonia à 8 concertanti a-Moll ZWV 189

Johann Joseph Fux
Ouvertüre d-Moll

Francesco Manfredini
Concerto grosso C-Dur op. 3, Nr. 12
»Per il Santissimo Natale«

Johann Sebastian Bach
Brandenburgisches Konzert Nr. 5 D-Dur BWV 1050

MITGLIEDER DES KURPFÄLZISCHEN
KAMMERORCHESTERS
PAUL MEYER, DIRIGENT

Mit freundlicher Unterstützung
Karin & Carl-Heinrich ESSER STIFTUNG

4. Mannheimer Schlosskonzert

SAMSTAG · 13. FEBRUAR 2027 · 19 UHR
SONNTAG · 14. FEBRUAR 2027 · 18 UHR
RITTERSAAL, SCHLOSS MANNHEIM

Christian Cannabich
Ouvertüre aus »Le rendes-vous, ballet de chasse«

Johann Baptist Wendling
Flötenkonzert C-Dur

Franz Ignaz Holzbauer
Sinfonie Es-Dur op. 3, Nr. 1

Wolfgang Amadeus Mozart
Flötenkonzert Nr. 1 G-Dur KV 313

Wolfgang Amadeus Mozart
Sinfonie Nr. 14 A-Dur KV 114

JULIEN BEAUDIMENT, FLÖTE
PAUL MEYER, DIRIGENT

Mit freundlicher Unterstützung des Vereins zur Förderung des Kurpfälzischen Kammerorchesters e. V.

5. Mannheimer Schlosskonzert

SAMSTAG · 10. APRIL 2027 · 19 UHR
SONNTAG · 11. APRIL 2027 · 18 UHR
RITTERSAAL, SCHLOSS MANNHEIM

Antonín Dvořák

Nocturne für Streichorchester op. 40

Pēteris Vasks

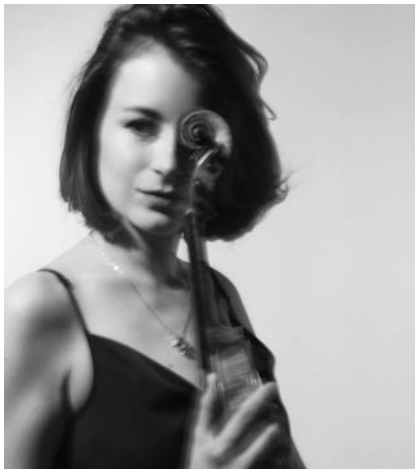
Concerto Nr. 2 für Violine und Streichorchester, »Im Abendlicht«

Edvard Grieg

Zwei nordische Weisen für Streichorchester op. 63

Joseph Haydn

Sinfonie Nr. 45 fis-Moll Hob. I:45, »Abschiedssinfonie«



© Liya Petrova

LIYA PETROVA, VIOLINE
PAUL MEYER, DIRIGENT

Mit freundlicher Unterstützung der Rudolf Fuchs GmbH

6. Mannheimer Schlosskonzert

SAMSTAG · 05. JUNI 2027 · 19 UHR
SONNTAG · 06. JUNI 2027 · 18 UHR
RITTERSAAL, SCHLOSS MANNHEIM

Baldassare Galuppi

Ouvertüre zu »Il filosofo di campagna«

Wolfgang Amadeus Mozart

Kassation B-Dur KV 99

Franz Ignaz Beck

»L'isle déserte«, Opéra comique in einem Akt

SOLISTINNEN UND SOLISTEN DER STAATLICHEN HOCHSCHULE FÜR MUSIK UND DARSTELLENDE KUNST MANNHEIM
PAUL MEYER, DIRIGENT

In Zusammenarbeit mit

Staatliche Hochschule für
Musik und Darstellende Kunst
Mannheim
University of Music and Performing Arts

Mit freundlicher Unterstützung des Vereins zur Förderung des Kurpfälzischen Kammerorchesters e. V.

75 JAHRE

KURPFÄLZISCHES KAMMERORCHESTER

Erste Violine
Marie-Denise Heinen, Stv. Kzm.
Yunji Go (Elternzeit)
Gjorgji Petrovski (Elternzeitvertretung)
Ariana Oroño

Zweite Violine
Robert Korn, Stimmführer
Isolda Lidegran
Wolfgang Grosch
Natalija Stošić

Viola
Tse-Hung Su, Stimmführer
Taehoo Lee
César González

Violoncello
Christoph Eberle, Stimmführer
Tung-Lin Hsieh

Kontrabass
Alexis Scharff

© Thommy Mardo

Das Kurpfälzische Kammerorchester e.V.

Das Kurpfälzische Kammerorchester wurde 1952 in Mannheim mit dem Ziel der Wiederentdeckung und Pflege der Mannheimer Schule (1743–1778) gegründet. Heute gilt es als überaus vielseitiger Klangkörper mit einem breiten Repertoire vom Barock bis zur Moderne und besonderen Schwerpunkten in der Frühklassik und Klassik. In der Tradition der Mannheimer Hofkapelle zur Zeit von Kurfürst Carl Theodor ist der Rittersaal im Mannheimer Schloss bis heute die zentrale Spielstätte des Orchesters.

Unter Carl Theodor entwickelte sich Mannheim im 18. Jahrhundert zu einem der bedeutendsten Musikzentren Europas. Komponisten wie Johann Stamitz, Franz Xaver Richter, Ignaz Holzbauer und Christian Cannabich prägten dort eine neue Orchesterkultur, deren Einfluss bis heute nachwirkt. Mit der Übersiedlung des Hofes nach München im Jahr 1778 geriet diese glanzvolle Zeit zunehmend in Vergessenheit – bis das Kurpfälzische Kammerorchester ihr neues Leben einhauchte.

Nach seinem Gründungsdirigenten Eugen Bodart – Komponist und ehemaliger Generalmusikdirektor des Nationaltheaters Mannheim – prägte vor allem der Komponist und Geiger Wolfgang Hofmann das künstlerische Profil des Orchesters. Unter seiner langjährigen künstlerischen Leitung etablierte sich das Kurpfälzische Kammerorchester als fester Bestandteil der nationalen und internationalen Musiklandschaft. Im unermüdlichen Bestreben, den reichen Schatz der Werke der Mannheimer Schule wieder ans Licht der Öffentlichkeit zu heben, verzeichnete das Ensemble zahlreiche Konzertauftritte, Rundfunk- und Tonaufnahmen sowie Werkeditionen – viele bedeutende Werke fanden so erneut Eingang in die weltweiten Konzertprogramme.

Mit seinen traditionsreichen Eigenreihen der »Mannheimer Schlosskonzerte« im Rittersaal des Mannheimer Schlosses sowie der »Hambacher Schlosskonzerte« im Festsaal des Hambacher Schlosses ist das Kurpfälzische Kammerorchester fest im regionalen Musikleben verankert. Zudem gastiert es regelmäßig in ganz Deutschland und weit darüber hinaus, darunter in renommierten Konzertsälen wie dem Invalidendom in Paris, der Tonhalle Zürich, der Philharmonie Luxembourg oder dem Seoul Arts Center sowie bei internationalen Festivals. Mit 80 bis 100 Konzertauftritten jährlich hält das Orchester das reiche musikhistorische Erbe der Mannheimer Schule lebendig. Die Zusammenarbeit mit international gefeierten Solist*innen ebenso wie die Förderung musikalischer Nachwuchstalente prägen das künstlerische Selbstverständnis des Ensembles.

Das Kurpfälzische Kammerorchester entwickelt darüber hinaus kontinuierlich neue Konzertformate, die auf eine lebendige Weiterentwicklung in der Vermittlung klassischer Musik abzielen. Spezielle Schulprojekte bringen das komplette Orchester direkt in die Schulen. Überaus beliebt und erfolgreich sind die »Traumkonzerte im Schloss«, die mittlerweile Kultstatus erreicht haben und das Publikum Musik aus einer ungewöhnlichen Perspektive – nämlich im Liegen – erleben lassen.

Seit der Spielzeit 2018|2019 steht Paul Meyer als Chefdirigent an der Spitze des Kurpfälzischen Kammerorchesters. Unter seiner künstlerischen Leitung verbindet das Ensemble die Pflege der Mannheimer Tradition mit einer Öffnung hin zu neuem Repertoire und internationalen Kooperationen, insbesondere im französischen Musikleben.

Traumkonzerte

2026|2027

Eine musikalische Auszeit

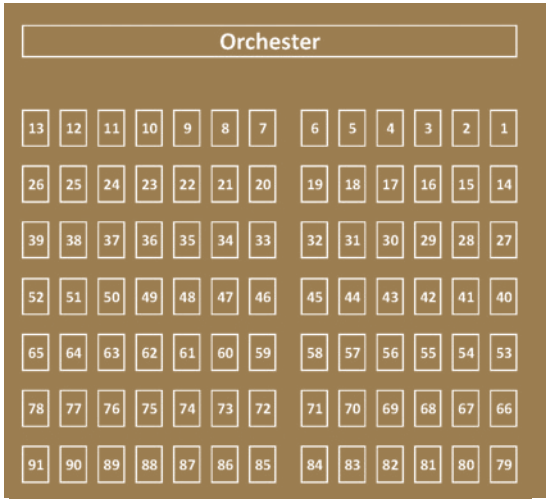
Die besondere musikalische Auszeit mit dem KKO

DIE TERMINE

Rittersaal, Schloss Mannheim jeweils 18.30 & 20.15 Uhr

Donnerstag	29. Oktober 2026
Mittwoch	18. November 2026
Mittwoch	09. Dezember 2026
Donnerstag	21. Januar 2027
Mittwoch	17. Februar 2027
Donnerstag	18. Februar 2027
Mittwoch	10. März 2027
Donnerstag	11. März 2027

MATTENPLAN TRAUMKONZERT



Schon längst haben sich die »Traumkonzerte im Schloss« vom Geheimtipp zum echten Kultformat entwickelt.

Im Mittelpunkt steht dabei die Kunst der Entschleunigung: Das Kurpfälzische Kammerorchester eröffnet seinem Publikum die seltene Möglichkeit, klassische Musik einmal ganz anders zu erleben – intensiv, entschleunigt und mit allen Sinnen. Ziel dieses außergewöhnlichen Konzertformats ist es, einen bewussten Raum für Ruhe, Achtsamkeit und innere Einkehr zu schaffen.

Auch das Konzerterlebnis selbst bricht bewusst mit klassischen Gewohnheiten: Während der gesamten Zeit entspannt das Publikum auf gemütlich gestalteten Ruheflächen und lauscht im exklusiven Ambiente des barocken Rittersaals dem sanften Klang erlesener klassischer Musik – ganz ohne Ablenkung. Ein atmosphärisches Lichtkonzept begleitet diese besondere musikalische Auszeit und macht sie zu einem Erlebnis für alle Sinne.

Keine klingelnden Handys, kein Dresscode, kein Applaus – stattdessen Ruhe, Loslassen, Innehalten und »In-sich-Hören«. 60 Minuten Geborgenheit im abgedunkelten Raum, 60 Minuten ganz bei sich selbst.

Wer sich eine echte Pause vom Alltag gönnen und einfach einmal die Seele baumeln lassen möchte, sollte dieses besondere Erlebnis auf keinen Fall verpassen!

Der Chefdirigent

Paul Meyer

zählt zu den herausragendsten Klarinettisten weltweit und konzertiert regelmäßig mit den großen Orchestern in Europa und den USA, in Fernost und Australien. Er ist Widmungsträger von über 20 Welturaufführungen, u. a. den Konzerten von Penderecki, Berio, Corigliano, Thierry Escaich, Qigang Chen oder Michael Jarrell, die Paul Meyer in Salzburg, Amsterdam oder Wien ins Leben rief und die seither im Repertoire sind.

Neben seiner solistischen Karriere ist Paul Meyer seit 1988 international als Dirigent tätig. Er ist Gründer des Orchestre de Chambre d'Alsace, war Assistent von John Carewe beim Northern Junior Philharmonic in England und wurde 2007 von Myung Whun Chung zum »Associate Chief Conductor« des Seoul Philharmonic Orchestra ernannt, dessen internationales Profil er vor allem mit französischem Repertoire und Werken von Roussel, Dukas und Saint-Saëns prägte. Paul Meyer ist Mitbegründer der dortigen Orchesterakademie für junge Nachwuchskünstler*innen. Von 2009 bis 2012 war Paul Meyer Chefdirigent des Tokyo Kosei Wind Orchestra und arbeitet seither mit namhaften Orchestern wie dem Orchestre Philharmonique de Radio France, dem Orchestre Philharmonique de Nice, l'Orchestre National de Bordeaux, den Hamburger Sinfonikern, dem Royal Flemish Philharmonik, Tokyo Philharmonic Orchestra, Danish Symphony Orchestra oder auch dem China Philharmonic Orchestra.

Sein bisheriges künstlerisches Schaffen ist auf mehr als 50 CD-Einspielungen bei führenden Labels dokumentiert, darunter DGG, Sony, RCA, EMI und Virgin; hierfür wurde er mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet wie z.B. Fono-Forum, Diapason d'Or, Choc du Monde de la Musique, Gramophon und Grammy Awards. Nennenswert sind vor allem seine Einspielungen als Dirigent mit der Camerata Padova (Klavierkonzerte von Mozart und Haydn mit JM Luisada), mit dem Orchestra Philharmonique Royal de Liège (Werke von Darius Milhaud), dem Brussels Philharmonic (Werke von Corigliano & Carter), mit der Staatskapelle Weimar (Cellokonzert Elgar & Walton) sowie Hornkonzerte verschiedener Epochen mit dem Stuttgarter Kammerorchester und die hocherfolgreiche CD »Bolero de Meyer« mit dem Tokyo Kosei Orchestra. Preisgekrönt ist seine Reihe von Play-Conduct Einspielungen mit dem Orchestre de Chambre de Lausanne.

© Caroline Doutre

In der Reihe der von Paul Meyer bisher dirigierten Kammerorchester sind u. a. folgende zu nennen: Orchestre de Chambre de Paris, Scottish Chamber Orchestra, English Chamber Orchestra, Stockholm Chamber Orchestra, Prague Philharmonia, Prager Kammerorchester, Sinfonia Varsovia, Stuttgarter Kammerorchester, Münchener Kammerorchester.

2012 verlieh der französische Staat Paul Meyer für seine bisherigen musikalischen Verdienste die höchste kulturelle Auszeichnung des »Commandeur de l'Ordre des Arts et des Lettres«.

Seit der Spielzeit 2019 I 2020 ist Paul Meyer in der Nachfolge von Johannes Schlaefli Chefdirigent des Kurpfälzischen Kammerorchesters.

Das Management

GABRIELE GEFÄLLER
GESCHÄFTSFÜHRERIN

OLIVER REINMUTH
STV. GESCHÄFTSFÜHRER,
PERSONAL/RECHNUNGSWESEN

ANNA SPETH
ORCHESTERMANAGEMENT,
PRESSE/ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

SABRINA VOGELBACHER
ORCHESTERMANAGEMENT,
SOCIAL MEDIA

ROBERT KORN
NOTENARCHIV

© Thommy Mardo

Konzertkalender

2026|2027

DIE EIGENVERANSTALTUNGEN DES KKO IM ÜBERBLICK

SEPTEMBER 2026

Samstag | 26. September 2026 | 19 Uhr
Sonntag | 27. September 2026 | 18 Uhr
Rittersaal, Schloss Mannheim
1. MANNHEIMER SCHLOSSKONZERT
Werke von Gioacchino Rossini und Ludwig van Beethoven
Sophia Liu, Klavier
Paul Meyer, Dirigent

OKTOBER 2026

Samstag | 24. Oktober 2026 | 19 Uhr
Sonntag | 25. Oktober 2026 | 18 Uhr
Rittersaal, Schloss Mannheim
2. MANNHEIMER SCHLOSSKONZERT
Werke von Gioacchino Rossini, Carl Maria von Weber, Giacomo Meyerbeer und Giuseppe Verdi
Paul Meyer, Klarinette und Leitung

Donnerstag | 29. Oktober 2026
18.30 & 20.15 Uhr
Rittersaal, Schloss Mannheim
TRAUMKONZERT IM SCHLOSS
Eine musikalische Auszeit
mit dem Kurpfälzischen Kammerorchester

NOVEMBER 2026

Samstag | 14. November 2026 | 19 Uhr
Rittersaal, Schloss Mannheim
MOZART-GALA
In Zusammenarbeit mit der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Mannheim
Solist*innen der Hochschule

Mittwoch | 18. November 2026
18.30 & 20.15 Uhr
Rittersaal, Schloss Mannheim
TRAUMKONZERT IM SCHLOSS
Eine musikalische Auszeit mit dem Kurpfälzischen Kammerorchester

Sonntag | 29. November 2026 | 11 Uhr
Festsaal, Hambacher Schloss
HAMBACHER SCHLOSSKONZERTE: WINTERKONZERT
Werke von Baldassare Galuppi, Unico Wilhelm van Wassenaer, Antonio Vivaldi, Carl Philipp Emanuel Bach und Johann Melchior Molter
Syon Najman, Violoncello
N.N., Konzertmeister und Leitung
In Zusammenarbeit mit der Villa Musica Rheinland-Pfalz

DEZEMBER 2026

Samstag | 05. Dezember 2026 | 19 Uhr
Sonntag | 06. Dezember 2026 | 18 Uhr
Rittersaal, Schloss Mannheim
3. MANNHEIMER SCHLOSSKONZERT
Werke von Johann Bernhard Bach, Pietro Antonio Locatelli, Jan Dimas Zelenka, Johann Joseph Fux, Francesco Manfredini und Johann Sebastian Bach
Mitglieder des Kurpfälzischen Kammerorchesters
Paul Meyer, Dirigent

Mittwoch | 09. Dezember 2026
18.30 & 20.15 Uhr
Rittersaal, Schloss Mannheim
TRAUMKONZERT IM SCHLOSS
Eine musikalische Auszeit mit dem Kurpfälzischen Kammerorchester

Mittwoch | 16. Dezember 2026 | 19.00 Uhr
Epiphaniaskiche Mannheim-Feudenheim
CHORKONZERT
In Zusammenarbeit mit der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Mannheim
Solisten*innen, Chor und Bläser*innen der Hochschule

Donnerstag | 17. Dezember 2026 | 18.00 Uhr
Saalbau Neustadt
CHORKONZERT
In Zusammenarbeit mit der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Mannheim
Solisten*innen, Chor und Bläser*innen der Hochschule

JANUAR 2027

Donnerstag | 21. Januar 2027
18.30 & 20.15 Uhr
Rittersaal, Schloss Mannheim
TRAUMKONZERT IM SCHLOSS
Eine musikalische Auszeit mit dem Kurpfälzischen Kammerorchester

FEBRUAR 2027

Samstag | 13. Februar 2027 | 19 Uhr
Sonntag | 14. Februar 2027 | 18 Uhr
Rittersaal, Schloss Mannheim
4. MANNHEIMER SCHLOSSKONZERT
Werke von Christian Cannabich, Johann Baptist Wendling, Franz Ignaz Holzbauer und Wolfgang Amadeus Mozart
Julien Beaudiment, Flöte
Paul Meyer, Dirigent

Mittwoch | 17. Februar 2027
18.30 & 20.15 Uhr
Donnerstag | 18. Februar 2027
18.30 & 20.15 Uhr
Rittersaal, Schloss Mannheim
TRAUMKONZERT IM SCHLOSS
Eine musikalische Auszeit mit dem Kurpfälzischen Kammerorchester

MÄRZ 2027

Mittwoch, 10. März 2027 | 18.30 & 20.15 Uhr
Donnerstag, 11. März 2027 |18.30 & 20.15 Uhr
Rittersaal, Schloss Mannheim
TRAUMKONZERT IM SCHLOSS
Eine musikalische Auszeit mit dem Kurpfälzischen Kammerorchester

Ostermontag | 29. März 2027 | 11 Uhr
Festsaal, Hambacher Schloss
HAMBACHER SCHLOSSKONZERTE: OSTERKONZERT

APRIL 2027

Samstag | 10. April 2027 | 19 Uhr
Sonntag | 11. April 2027 | 18 Uhr
Rittersaal, Schloss Mannheim
5. MANNHEIMER SCHLOSSKONZERT
Werke von Antonín Dvořák, Pēteris Vasks, Edvard Grieg und Joseph Haydn
Liya Petrova, Violine
Paul Meyer, Dirigent

MAI 2027

Pfingstmontag | 17. Mai 2027 | 11 Uhr
Festsaal, Hambacher Schloss
HAMBACHER SCHLOSSKONZERTE: PFINGSTKONZERT

JUNI 2027

Samstag | 05. Juni 2027 | 19 Uhr
Sonntag | 06. Juni 2027 | 18 Uhr
6. MANNHEIMER SCHLOSSKONZERT
Rittersaal, Schloss Mannheim
Werke von Baldassare Galuppi, Wolfgang Amadeus Mozart und Franz Ignaz Beck
Solist*innen der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Mannheim
Paul Meyer, Dirigent

WEITERE KONZERTFORMATE UND ANGEBOTE

DIE HAMBACHER SCHLOSSKONZERTE

Exklusive Musikerlebnisse in entspannter Atmosphäre prägen seit vielen Jahren die Hambacher Schlosskonzerte. Eine abwechslungsreiche Programmgestaltung für die ganze Familie verbindet sich mit dem besonderen Ambiente des Hambacher Schlosses und der reizvollen Landschaft der Pfalz zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Immer an Ostermontag, Pfingstmontag und am 1. Advent eröffnen herausragende Solist*innen eindrucksvolle musikalische Klangwelten. Konzertbeginn ist jeweils um 11 Uhr und bietet damit den idealen Auftakt für einen genussvollen Tag. Ob im Anschluss ein Ausflug durch die Pfalz folgt oder die Heimreise ansteht – die Konzerte schaffen musikalische Momente, die nachhaltig begeistern und berühren.

Weitere Informationen finden sich im Hambach-Leporello sowie auf der Website unter www.kko.de.

DIE BLAUE STUNDE – UNSERE KAMMERMUSIKREIHE

Musik, ein Glas Wein und anregende Gespräche – mehrmals pro Saison präsentieren sich Mitglieder des Kurpfälzischen Kammerorchesters in verschiedenen Kammermusikformationen im Proberaum in der Geschäftsstelle in C 4, 9b, 68159 Mannheim.

Die Konzerte werden dabei stets auf charmante und persönliche Weise von den Musiker*innen selbst moderiert, wodurch besondere Einblicke in Werke und Programmgestaltung entstehen. Neben der Musik steht insbesondere die persönliche Begegnung im Mittelpunkt: der gemeinsame Austausch, inspirierende Gespräche und ein stimmungsvoller Abend im kleinen, feinen Kreis.

Aktuelle Termine werden auf der Website unter www.kko.de veröffentlicht.

KONZERTPÄDAGOGISCHE ANGEBOTE FÜR SCHULEN UND KINDEGÄRTEN

Die konzertpädagogischen Angebote des Kurpfälzischen Kammerorchesters bilden seit vielen Jahren einen festen Bestandteil der künstlerischen Arbeit in der Region. Mit musikalischen Projekten in Schulen und Kindergärten ermöglicht das Orchester jungen Zuhörer*innen einen lebendigen Zugang zur klassischen Musik.

Interessierte Lehrkräfte erhalten weiterführende Informationen über das aktuelle Projekt »Traumkonzert in der Schule« sowie Terminabsprachen direkt über die Ansprechpartnerin Frau Vogelbacher unter 0621 14554 oder per E-Mail an orchestermanagement@kko.de

Mit freundlicher Unterstützung von Fuchs SE

KONZERTE AUSSERHALB DER EIGENEN REIHEN

Als gefragtes Reiseorchester ist das Kurpfälzische Kammerorchester regelmäßig auch außerhalb der eigenen Konzertreihen tätig und weit über die Landesgrenzen hinaus zu

erleben. Konzertreisen und Gastspiele führen das Ensemble zu unterschiedlichen Spielstätten im In- und Ausland.

Aktuelle Termine und Konzertreisen sind im Konzertkalender unter www.kko.de zu finden.

©KKO

KONZERTEINFÜHRUNGEN ZU DEN MANNHEIMER SCHLOSSKONZERTEN

Vor jedem Konzert der Mannheimer Schlosskonzerte lädt das Kurpfälzische Kammerorchester zu einer Konzerteinführung in den Rittersaal ein. Die Einführung beginnt jeweils 45 Minuten vor Konzertbeginn und bietet spannende Hintergrundinformationen zu den Werken, Komponist*innen und musikalischen Zusammenhängen des jeweiligen Programms. Gelegentlich wirken auch Solist*innen des Abends an den Gesprächen mit und gewähren persönliche Einblicke in ihre künstlerische Arbeit und die Vorbereitung auf das Konzert.

KULTUR FÜR ALLE

In Zusammenarbeit mit dem **Kulturparkett Rhein-Neckar e.V.** ermöglicht das Kurpfälzische Kammerorchester Kulturpassinhaber*innen nach vorheriger Anmeldung den kostenlosen Besuch der Mannheimer Schlosskonzerte sowie ausgewählter Sonderkonzerte. Damit setzen wir uns dafür ein, dass möglichst vielen Menschen der Zugang zu besonderen Konzerterlebnissen eröffnet wird.

Kinder bis einschließlich des 12. Lebensjahres erhalten in Begleitung einer erwachsenen Person **kostenlosen Eintritt** zu den Mannheimer und Hambacher Schlosskonzerten sowie zu ausgewählten Sonderkonzerten. Das Kurpfälzische Kammerorchester möchte so insbesondere jungen Zuhörer*innen den Zugang zur klassischen Musik erleichtern und gemeinsame Konzerterlebnisse für die ganze Familie fördern.

Schüler*innen und Studierende bis einschließlich 27 Jahre haben die Möglichkeit, je nach Verfügbarkeit ab 30 Minuten vor Konzertbeginn vergünstigte **Last-Minute-Tickets** für die Mannheimer und Hambacher Schlosskonzerte an der Abendkasse zu erwerben. Der Ticketpreis beträgt 15 € und ermöglicht einen spontanen und unkomplizierten Zugang zu den Konzerten des Kurpfälzischen Kammerorchesters.

INFOS, KARTEN UND PREISE

Sie haben folgende Möglichkeiten, sich Ihre Karten zu sichern:

- **Telefonisch:** Ihre Zufriedenheit ist uns ein besonderes Anliegen! Gerne beantworten wir all Ihre Fragen schnell und kompetent am Telefon und nehmen direkt Ihre Kartenwünsche auf. Sie erreichen uns von Montag bis Freitag von 09.30 bis 17.00 Uhr unter der Nummer 0621 145 54.
- **Schriftlich:** Senden Sie Ihre Wünsche per Post an das Kurpfälzische Kammerorchester, C4, 9b, 68159 Mannheim oder per Fax an die Nummer 0621 1 56 12 88
- **Online:** Per E-Mail an die Adresse orchester@kko.de oder unter www.kko.de reservix die ticketexperten

KARTENPREISE SAISON 2026|2027

EINZELKARTEN »MANNHEIMER SCHLOSSKONZERTE«, RITTERSAAL MANNHEIMER SCHLOSS
Kategorie I 50,- EUR (erm. 35,- EUR*)
Kategorie II 35,- EUR (erm. 24,50 EUR*)

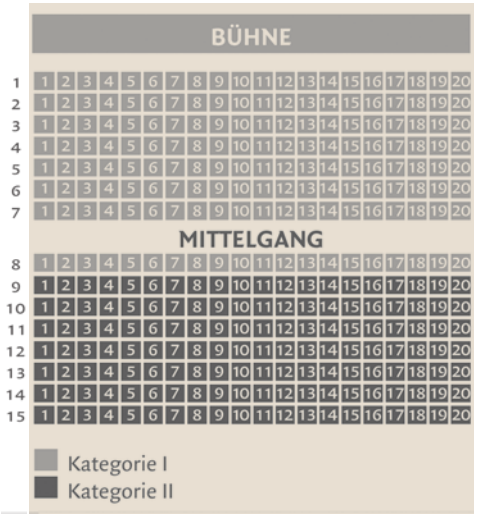
ABONNEMENT »MANNHEIMER SCHLOSSKONZERTE« (6 KONZERTE)
Kategorie I 215,- EUR (erm. 120,- EUR*)
Kategorie II 160,- EUR (erm. 90,- EUR*)

EINZELKARTEN »TRAUMKONZERTE IM SCHLOSS«, RITTERSAAL MANNHEIMER SCHLOSS
33,- EUR (erm. 24,- EUR*)

***ERMÄSSIGUNGEN**
Schüler*innen, Studierende (bis 27 Jahre), Auszubildende, Freiwilligendienstleistende bis 27 Jahre sowie Schwerbehinderte (ab einem Behinderungsgrad von 80%) und Inhaber*innen eines Sozialausweises erhalten gegen Vorlage des entsprechenden Ausweises die in der Programmvorschau veröffentlichten Ermäßigungen.

Es gelten die unter www.kko.de veröffentlichten AGB.

SITZPLAN RITTERSAAL, SCHLOSS MANNHEIM



NACHWEISE UND IMPRESSUM

Herausgeber
Kurpfälzisches Kammerorchester e.V.
Ludwigshafen-Mannheim
C 4, 9b, 68159 Mannheim
Tel. 0621 14554, Fax 0621 1561288

Vorstand
Prof. Dr. h. c. Dietmar von Hoyningen-Huene (Vorsitzender), Prof. Dr. Hans-Jürgen Seimetz, Dr. Hans-Oskar Koch, Prof. Dr. Hans-Jürgen Hennes.

Geschäftsführerin
Gabriele Gefäller (v.i.S.d.P)

Redaktion Gabriele Gefäller, Anna Speth
Grafische Gestaltung Gabriele Roloff
Druck Ninodruck
Redaktionsschluss: 22.05.2026
Änderungen vorbehalten!

DER VEREIN ZUR FÖRDERUNG DES KURPFÄLZISCHEN KAMMERORCHESTERS

MITMACHEN, SICH ENGAGIEREN UND ERSTKLASSIGE KAMMERMUSIK GENIESSEN

Der Verein zur Förderung des Kurpfälzischen Kammerorchesters hat derzeit über 100 Mitglieder, die sich in ihrer Begeisterung für erstklassige Kammermusik und festliche Konzertabende an traditionsreichen Orten der Metropolregion Rhein-Neckar sowie zur Förderung musikalischer Traditionen zusammengefunden haben.

Das Spektrum der Mitwirkung reicht hierbei vom Mitgliedsbeitrag über Spenden zu besonderen Anlässen und Projekten, bis hin zur aktiven Mitarbeit bei administrativen oder repräsentativen Aufgaben im Rahmen von Konzerten.

Mit dem Rückhalt unserer Mitglieder gelingt es uns nicht nur, einen finanziellen Beitrag, sei es für renommierte Solistinnen und Solisten oder einen reizvollen Spielort zu leisten. Wir arbeiten auch daran, den Kreis der Förderer auf unterschiedlichen gesellschaftlichen Ebenen Stück für Stück auszudehnen. Dies ist unser ideeller Beitrag.

Das alles wird uns auch in Zukunft nur mit Ihrer aktiven Hilfe gelingen. Kommen Sie zu uns und machen Sie mit! Sie bewahren und entwickeln damit die musikalische Tradition der Kurpfalz, fördern neue musikalische Projekte und stärken mit Ihrem Beitritt insbesondere die Position des Orchesters im Bewusstsein der Bürgerschaft, Wirtschaft und Politik.

Informieren Sie sich über die vielfältigen Vorteile Ihrer persönlichen Mitgliedschaft, einer Familienmitgliedschaft oder einer Firmenmitgliedschaft. Wir beraten Sie gerne.

DER VORSTAND
Prof. Dr. Dieter Schilling, erster Vorsitzender
Axel Krahl, zweiter Vorsitzender
Dr. Hans Oskar Koch, Claudius Kranz, Ingeborg Lutz,
Gisela Neuhaus, Dr. Adelheid Weiss
Ehrenvorsitzender: Prof. Gerd Schröder

KONTAKT IN DER GESCHÄFTSSTELLE
Gisela Neuhaus
C 4, 9b • 68159 Mannheim
Telefon: 0172 6830550
Telefax: 0621 1561288
E-Mail: foerderverein@kko.de • www.kko.de